

A young man with dark hair, wearing a grey t-shirt, is sitting in a library and reading a large, open book with a yellow cover. He is looking down at the pages with a focused expression. The background shows bookshelves filled with books, slightly out of focus.

# Wege in die Psychologie

## Psychologiestudium und Karrierewege

Psychologie studieren in Österreich – aber wo fängt man an, was erwartet einen, und wohin kann der Weg führen? Von der **Aufnahmeprüfung** über den **Studienaufbau** bis zu den **Karrieremöglichkeiten** nach dem Abschluss: Dieses Factsheet gibt einen kompakten Überblick über alles Wichtige rund ums Psychologiestudium.

### Steht das Psychologiestudium jedem offen?

Das Psychologiestudium steht grundsätzlich allen Personen offen, die über eine Universitätsreife verfügen (Matura/Abitur, Berufsreifeprüfung, Studienberechtigungsprüfung oder ein entsprechendes ausländisches Äquivalent). Darüber hinaus können weitere Zulassungsvoraussetzungen bestehen, insbesondere der Nachweis ausreichender Deutschkenntnisse.

Da es sich um ein **Studium mit beschränkter Studienplatzanzahl** handelt, ist gemäß den einschlägigen studienrechtlichen Bestimmungen ein **Aufnahme- bzw. Auswahlverfahren** vorgesehen, das regelmäßig auch eine schriftliche Aufnahmeprüfung umfasst. Dieses Verfahren dient der Vergabe der vorhandenen Studienplätze.

### Wo kann ich überall Psychologie studieren und wie viele Studienplätze gibt es?

Es gibt **zahlreiche Hochschulen und Universitäten in Österreich**, die ein Psychologiestudium anbieten, darunter **auch Privatuniversitäten und Fernhochschulen**. An der öffentlichen Universität in Wien stehen z. Bsp. 2026 485 Studienplätze im Bachelorstudium Psychologie zur Verfügung. Innerhalb der angebotenen Studiengänge besteht zudem die Möglichkeit, individuelle Schwerpunkte zu setzen. **Je nach Universität oder Hochschule können sich**

**dabei unterschiedliche fachliche Ausrichtungen und Spezialisierungen** ergeben. Es empfiehlt sich daher, die jeweiligen Angebote der einzelnen Einrichtungen sorgfältig zu vergleichen und die Studienwahl auf die persönlichen Interessen und Präferenzen auszurichten. Informationsveranstaltungen, Online-Assessments sowie Angebote zur Studienorientierung, die einen vertieften Einblick in Inhalte, Anforderungen und Aufbau des Studiums ermöglichen, können bei der Studienwahl helfen. **Anschließend an das Bachelorstudium der Psychologie kann ein darauf aufbauendes Masterstudium der Psychologie** aufgenommen werden. Dieses kann an derselben, aber auch an einer anderen Universität/(Fern-)Hochschule absolviert werden. **Das Psychologiestudium an öffentlichen Universitäten ist in Österreich zulassungsbeschränkt.** Die Vergabe der Studienplätze erfolgt daher im Rahmen eines bundesweit durchgeführten Aufnahmeverfahrens, das in der Regel eine standardisierte schriftliche Aufnahmeprüfung umfasst.

### **Wie läuft der Aufnahmetest für das Psychologiestudium in Österreich ab?**

Der Aufnahmetest ist ein jährlich stattfindendes Auswahlverfahren. Für das Bachelorstudium Psychologie, beispielsweise an der Universität Wien, dauert dieser circa 2,5 Stunden und überprüft zentrale studienrelevante Kompetenzen. Dazu zählen insbesondere die Fähigkeit, sich fachrelevantes Wissen aneignen zu können, formal-analytisch und methodisch zu denken sowie deutsch- und englischsprachige Texte zu verstehen. Hierfür wird auch Testliteratur zur Verfügung gestellt. Die Aufnahmetests oder Aufnahmegespräche unterscheiden sich jedoch je nach Einrichtung und Bundesland. Es empfiehlt sich daher, die jeweiligen Informationen der einzelnen Einrichtungen zu berücksichtigen und sich damit auseinanderzusetzen.

### **Wie lange dauert das Psychologiestudium in der Regel?**

Das Bachelorstudium der Psychologie umfasst gemäß den studienrechtlichen Bestimmungen in der Regel sechs Semester und 180 ECTS-Anrechnungspunkte, während das darauf aufbauende Masterstudium üblicherweise vier Semester mit einem Umfang von 120 ECTS-Anrechnungspunkten vorsieht.

### **Ich möchte später Menschen mit psychischen Erkrankungen behandeln / therapieren. Geht das nur mit einem Psychotherapiestudium oder auch mit einem Psychologiestudium?**

Um Menschen mit psychischen Erkrankungen behandeln zu können, ist in Österreich eine entsprechende gesetzlich geregelte Qualifikation erforderlich. Im Bereich der Klinischen Psychologie setzt dies gemäß Psychologengesetz 2013 ein **abgeschlossenes Studium der Psychologie** im Umfang von 300 ECTS (Bachelor und Master) sowie eine daran anschließende postgraduelle Fachausbildung zur/zum Klinischen Psycholog:in voraus. **Ein Masterstudium der Psychologie eröffnet**

**somit die Möglichkeit, nach entsprechender Fachausbildung im Bereich der Behandlung psychischer Erkrankungen tätig zu werden.** Klinische Psycholog:innen behandeln Menschen jeden Alters und sind Spezialist:innen für alle psychischen Erkrankungen – sie diagnostizieren, beraten, evaluieren und behandeln/therapieren.

Das **Psychologiestudium vermittelt darüber hinaus jedoch auch noch mehr** – ein breites und fundiertes Grundlagenwissen in zentralen Bereichen der Psychologie sowie wissenschaftliche Kompetenzen und Fachkenntnisse in Grundlagen- und Anwendungsfächern, etwa in empirischer Forschung, psychologischer Diagnostik, Allgemeiner Psychologie, klinischer Psychologie, biologischer Psychologie u.v.m. Zugleich **eröffnet es die Möglichkeit, sich nach dem Masterstudium flexibel weiterzuentwickeln und auch in anderen psychologischen Berufsfeldern zusätzliche Qualifikationen zu erwerben.**

### **Welche Karrierechancen habe ich nach dem Psychologie-Studium?**

Nach einem erfolgreich abgeschlossenen Psychologiestudium ist man gemäß Psychologengesetz 2013 berechtigt, die Berufsbezeichnung „**Psycholog:in**“ zu führen – dies stellt eine fundierte akademische Ausgangssituation dar und eröffnet ein breites Spektrum an beruflichen Möglichkeiten! **Man kann sich in vielen Bereichen weiter vertiefen, wie z. B.:**

- Forschung, Wissenschaft und Lehre
- Beratung und Coaching
- Arbeits-, Wirtschafts- und Organisationspsychologie
- Sportpsychologie
- Gesundheitspsychologie und Prävention
- Verkehrspsychologie
- Klinische Psychologie
- Und viele weitere Tätigkeitsfelder!

**Nach dem Studium ist es möglich, die postgraduelle Ausbildung Klinische Psychologie zu absolvieren. Auf unserer Website gibt es viele Informationen zur Ausbildung und zu Tätigkeitsfeldern Klinischer Psycholog:innen. Einfach QR-Code scannen und hineinschauen!**

